



Kultur

STADTBÜCHEREI

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 15-19 Uhr, Mi, Do, Sa 10-13 Uhr.
Vorlesezeit für Kinder ab fünf Jahren.

Jeden Mittwoch, 15 Uhr, in der Kinderecke. Eintritt frei. **Herbstblätter Weinstadt:** 16. Oktober bis 23. November Veranstaltungsreihe „Herbstblätter Weinstadt“ mit Autorenlesungen, Bücherflohmarkt, Kindertheater, Bilderbuchkino und Kurzgeschichtenwettbewerb. Alle Infos bei der Stadtbücherei oder unter www.weinstadt.de.



KUNST & MUSEEN



Kunstaussstellung in der Galerie im Rathaus Beutelsbach: Die Waiblinger Künstlerin Eveline Evers präsentiert ihre Collagen und Gemälde unter dem Motto „Farben ohne Grenzen“. Ausstellung bis

11. November. Eintritt frei, während der üblichen Öffnungszeiten des Rathauses.

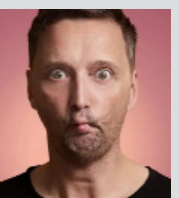
Württemberg-Haus Beutelsbach Sa 14-18 Uhr, So 13-17 Uhr. Eintritt frei.



Heimatmuseum Pfister 14 und Heimatstube Endersbach So 6.11. 14-17 Uhr (letztmals vor der Winterpause). Eintritt frei.

KABARETT & THEATER

Samstag, 12. November, 20 Uhr, Stiftskeller Beutelsbach: Comedy mit Ole Lehmann - #tacheles. Stand-up-Comedy ohne Schnickschnack mit dem preisgekrönten



Comedian, ohne Labern um den heißen Brei. **Samstag, 10. Dezember, Stiftskeller Beutelsbach: Satirisches Weihnachtskabarett** mit „Die Buschtrommel“.

Tickets unter www.weinstadt.de/tickets und beim i-Punkt Remstal im Alten Bahnhof Endersbach.

Weitere Infos gibt es auch immer aktuell auf www.weinstadt.de.

IMPRESSUM

V.i.S.d.P. OB Michael Scharmann, Marktplatz 1, 71384 Weinstadt, KW 44/2022, ☎(07151) 6930.

Fotos: J. Beglau, H. Gergen, pixabay, C. Rother, Stadt Weinstadt

Bürgerwerkstatt zum Thema „Wohnen und Leben in Gemeinschaft“ am 8. November

Leben und Wohnen im Alter – das ist ein wichtiges Thema, mit dem sich die Stadt Weinstadt im Rahmen verschiedener **Beteiligungsveranstaltungen beschäftigt.**

Die Stadt lädt nun alle Interessierten am **Dienstag, 8. November**, von 17 bis 20 Uhr ein. Im Rahmen einer Bürgerwerkstatt zum Thema „Leben und Wohnen in Gemeinschaft“ mit anschließender Diskussion werden verschiedene genossenschaftliche Wohnmodelle vorgestellt. Einen Schwerpunkt nimmt dabei ein Vortrag der „pro... gemeinsam bauen und leben eG“ ein, welche in der Region Stuttgart bereits zahlreiche genossenschaftliche Wohnbauprojekte realisiert



hat. Am **Montag, 14. November**, bei der zweiten Bürgerwerkstatt möchte die Stadt Weinstadt darüber diskutieren, welche Möglichkeiten eine Wohnraumaustauschbörse für Weinstadt bietet. Bei einer Wohnraumaustauschbörse handelt es sich im Regelfall um eine Plattform, auf welcher am Tausch einer Wohnung oder eines Hauses interessierte Personen zusammenfinden können. Einge-laden sind Interessierte erneut von 17 bis 20 Uhr. Veranstaltungsort ist jeweils der Stiftskeller Beutelsbach. Um eine Anmeldung unter der Telefonnummer (07151) 693-106 oder unter der E-Mail-Adresse soziales@weinstadt.de wird gebeten. Für eine Bewirtung ist gesorgt.

Kultur on Tour: Ausflug ins Staatsarchiv Ludwigsburg am Donnerstag, 24. November

In der **Veranstaltungsreihe „Weinstadt über 60 – Kultur on tour“ findet am Donnerstag, 24. November, eine Führung durch die Keller des Staatsarchivs Ludwigsburg statt.**

Dort finden längst vergessene Mordtaten einen aktenmäßigen Niederschlag in den Magazinen. Bei der Führung erfahren die Teilnehmer wie die Unterlagen in das Archiv gelangen und wie diese eingesehen werden können. Historische Mordfälle – der älteste übrigens aus dem Jahr 1574 – werden hier archiviert und zwar von der Tatanzeige bis zum Urteil.

Die Abfahrt mit der S-Bahn erfolgt

um 12 Uhr am Bahnhof Beutelsbach. Es bestehen Zustiegsmöglichkeiten in Endersbach um 12.02 Uhr und Stetten-Beinstein um 12.04 Uhr. Die Rückkehr nach Weinstadt ist gegen 18 Uhr geplant. Der Ausflug kostet 8 Euro. Anmeldungen sind möglich unter (07151) 693-151 oder soziales@weinstadt.de. Anmeldeschluss ist Mittwoch, 16. November. Die Führung ist für Personen mit Mobilitätseinschränkungen nicht geeignet. „Weinstadt über 60 – Kultur on Tour“ ist eine Veranstaltungsreihe der Stadt Weinstadt und richtet sich an Bürgerinnen und Bürger, die älter als 60 Jahre sind.

Martini-Krämermarkt in Schnait

Am **Donnerstag, 10. November**, findet von 9 bis 18 Uhr der traditionelle Martini-Krämermarkt in Schnait, in der Silberstraße, zwischen Einmündung Hochbergstraße und Feuerwehrgerätehaus statt. Angeboten werden unter anderem Haushaltswaren, Tischdecken, Edelstahlwaren. Die Bushaltestelle Silberstraße wird an diesem Tag und am Freitag, 11. November, bis 10 Uhr in die

Lützestraße beim ehemaligen Schuhgeschäft Mast verlegt. Am **Donnerstag, 10. November**, besteht ab 6 Uhr absolutes Halteverbot zwischen der Einmündung Hochbergstraße und dem Feuerwehrgerätehaus Schnait. Ab diesem Zeitpunkt ist auch das Ausfahren aus Tiefgaragen, privaten Garagen und Stellplätzen nicht mehr möglich. Der Abbau wird gegen 20 Uhr beendet sein.

OB: „Diesem Werk sind die Folgen des Krieges in der Ukraine deutlich anzumerken“

Bei der jüngsten Sitzung des Gemeinderats am vergangenen Donnerstag hat **Oberbürgermeister Michael Scharmann mit seiner Rede den Haushaltsplanentwurf sowie die Haushaltssatzung für das Jahr 2023 eingebracht.**

„Waren die Vorgänger dieses Planentwurfs in den vergangenen zwei Jahren von der Coronapandemie und ihren Auswirkungen geprägt, sind diesem Werk noch dazu die Folgen des Krieges in der Ukraine deutlich anzumerken. Zu der einen Krise gesellt sich die nächste gleich hinzu. Inzwischen können wir schon mit Fug und Recht von einer Polykrise reden. Und das spüren wir alle jeden Tag in unserem Alltag“, sagte Scharmann gleich zu Beginn seiner Rede.

Bürgerinnen und Bürger, Interessierte sowie Vertreter der Presse waren in die Jahnhalle gekommen, um aus erster Hand zu hören, wie es um die Finanzen der Stadt Weinstadt steht - und was die Verwaltung für das kommende Jahr plant.

„Wie im vergangenen Jahr liegt unser Investitionsschwerpunkt im Bereich Bildung und Erziehung. Denn nichts ist wichtiger als die Kinder. Sie sind unsere Zukunft. In Bildung zu investieren heißt in die Zukunft investieren“, betonte Scharmann.

Das Haushaltsvolumen für 2022 liegt bei rund 82,4 Millionen Euro. Als Schwerpunkte für das kommende Haushaltsjahr nannte Scharmann die Erweiterung der Silcherschule, die Fortsetzung von Erneuerungsmaßnahmen an weiteren Schulen, die Sanierung der Kleinen Sporthalle am Bildungszentrum, die neue Stadtbücherei, verschiedene Straßenbaumaßnahmen sowie das Rückhaltebecken Schachen.

Wasserentnahmestellen auf den Friedhöfen im Winter abgestellt

Um Frostschäden vorzubeugen, werden wie üblich über den Winter die Wasserentnahmestellen auf den Friedhöfen in Weinstadt abgestellt.

Damit bei Bedarf trotzdem die Möglichkeit besteht Wasser zu entnehmen, wurde auf jedem Friedhof, in der Regel im Bereich der Aussegnungshalle, eine frostsichere Entnahmestelle eingerichtet. Diese kann das ganze Jahr über genutzt werden. Das die Wasserhähne



erungsmaßnahmen an weiteren Schulen, die Sanierung der Kleinen Sporthalle am Bildungszentrum, die neue Stadtbücherei, verschiedene Straßenbaumaßnahmen sowie das Rückhaltebecken Schachen.

„Zur Finanzierung der geplanten Investitionsvorhaben sind neben hohen Grundstückserlösen auch Darlehensaufnahmen erforderlich, die jedoch dank liquider Mittel auf rund 3,3 Millionen Euro begrenzt werden können“, sagte Oberbürgermeister Michael Scharmann.

Das Stadtoberhaupt machte in seiner Rede auch auf die derzeitigen großen Herausforderungen der Kommune aufmerksam: Nicht nur der Fachkräftemangel, sondern auch die vielen Aufgaben, die seit Beginn des Angriffskriegs in der Ukraine anfallen. „Langsam aber sicher kommen alle Bereiche an ihre Leistungsgrenze, an ihre Kapazitätsgrenze. Hinsichtlich der Unterbringungsmöglichkeiten, hinsichtlich der finanziellen Möglichkeiten und hinsichtlich der personellen Möglichkeiten“, betonte Scharmann.

tropfen ist bekannt und nicht vermeidbar. Das hängt zum einen mit der Distanz von Absperrhahn bis zum Ausguss und zum anderen mit der frostsicheren Einrichtung zusammen. Es reicht, wenn der Hahn wie üblich handfest zuge-dreht wird. Stärkeres Drehen verhindert das Tropfen nicht, sondern beschädigt die Einrichtung auf Dauer und sollte somit unterlassen werden. Die Stadt Weinstadt bittet um Verständnis.

i Informationen

Stadtjugendreferat zwei Tage geschlossen

Die Mitarbeiter der Kommunalen Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Weinstadt gehen auf ihre jährliche Klausurtagung. Deshalb sind alle Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit und Schulsozialarbeit am **Montag, 7. November**, und **Dienstag, 8. November**, geschlossen. Kinder und Jugendliche haben dennoch die Möglichkeit, sich mit ihren Sorgen und Nöten an das Jugendtelefon des Kreisjugendamtes „JuFon“ zu wenden. Dieses ist von 16 bis 19 Uhr unter 0173 9048073 erreichbar.

Fahrbahndeckenerneuerung L1199: Umleitung über Weinstadt

Der Fahrbelag der L1199 zwischen Ortsende Wäldenbronn und der Abzweigung zur K1214 (Richtung Jägerhaus) wird saniert. Ausstehende Bauarbeiten bedingen eine Vollsperrung. Hierzu wird der Abschnitt zwischen der Abzweigung der K1214 und der Kreisgrenze von **Samstag, 12. November**, um 13 Uhr bis voraussichtlich **Dienstag, 15. November**, um 6 Uhr voll gesperrt. Die ausgeschilderte Umleitungsstrecke führt über die L1150 Schorn-dorferstraße, weiter über die K1267 über Aichschieß, die L1201 über Schanbach und die K1212 über Aichelberg, weiter über die K 1862 und K 1866 über Beutelsbach und Endersbach zur L 1199 und umgekehrt.

Sperrungen

Endersbach: Theodor-Heuss-Straße 17 von 2.-18.11.; Stettener Straße, Waiblinger Straße, Grazestraße in mehreren Abschnitten bis **Jun 2023; Schmiedgasse 12 bis 23.1.23; Großheppach:** Klingenstrasse zwischen Großmuldenstraße und Mühlhäuserstraße am 7.11. von 7 bis 17 Uhr; Jägerstraße bis 23.12.;

Strümpfelbach: Landwirtschaftlicher Weg beim Baufeld Hochwasserrückhaltebecken Schachen von 2.11.22 bis 1.4.23; Esslinger Weg Höhe Nr. 14-22 bis 9.12.; Berggasse bis 30.11.; Ziegelgasse in mehreren Bauabschnitten bis 16.12.;

Haus der Jugendarbeit

Montag: 16-20 Uhr Jugendcafé ab 12 Jahren;
Dienstag: 16-20 Uhr Jugendcafé;
Mittwoch: 15-18 Uhr Kidsclub (6-12 Jahren);
Donnerstag: 16-20 Uhr Jugendcafé;
Freitag: 16-21 Uhr Jugendcafé ab 12 Jahren;

Mehr Infos auf Facebook (HdJa.Weinstadt) und Instagram (hdja_Weinstadt).
Kontakt: ☎0160/3857762 oder hausderjugendarbeit@weinstadt.de